

Alfred Kröner Verlag

1. HALBJAHR 2020



Deutscher
Verlagspreis 19

乾隆己卯秋
沈法呂指揮
作

時年
有八



Zum 100. Todestag von Max Weber

**DER HAND-
LICHSTE WEBER
AUF DEM
MARKT**

Max Weber Schriften 1894-1922

Ausgewählt von Dirk Kaesler

Als der Leichnam des 56jährigen ordentlichen Professors für Gesellschaftswissenschaft, Wirtschaftsgeschichte und Nationalökonomie der Ludwig-Maximilians-Universität München, Max Weber, auf dem Ostfriedhof in München am 17. Juni 1920 eingäschert wurde, war nur eine kleine Zahl von Familienmitgliedern, Freunden, Kollegen und Studenten zugegen. Außer seiner Wittve, Marianne Weber, glaubten damals wohl nur wenige daran, dass der deutsche Sozial- und Kulturwissenschaftler Max Weber zum national und international unbestrittenen Klassiker gleich einer ganzen Reihe wissenschaftlicher Disziplinen gemacht werden würde.

Dirk Kaesler präsentiert hier seine wichtigsten Schriften: für Einsteiger und Studenten sowie für alle, die eine fundierte, handliche Ausgabe zu schätzen wissen.



Kröner

Hg. von Dirk Kaesler

XXXVI, 827 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG

€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*

ISBN: 978-3-520-23301-1

WG: 1721

Bereits erschienen



Liebe Buchhändlerinnen und Buchhändler,

der Ausklang des Jahres 2019 kann sich bei uns sehen lassen: Auf der Frankfurter Buchmesse wurden wir mit dem 2019 erstmals vergebenen *Deutschen Verlagspreis* ausgezeichnet, das Weihnachtsgeschäft lässt sich sehr gut an, zumal sowohl Kiellands *Jakob* als auch O'Duffys *King Goshawk und die Vögel* prominente Unterstützung erfahren haben, und schließlich waren wir im November zusammen mit unserem Autor Michael Sommer zu Gast bei der Buchwoche Bienenbüttel – eine wirklich großartige Initiative der Buchhandlung Patz und des Merlin Verlags, die LeserInnen, AutorInnen, Buchhandlungen und Verlage zusammenbringt. Dass die Buchwoche 2019 ihr 10jähriges feiern konnte, spricht Bände. Wer sich über einen ähnlichen Besuch von uns freuen würde, melde sich doch gerne bei uns!

2020 lässt sich nicht minder vielversprechend an: Im Oktober jährt sich der Todestag von Máirtín Ó Cadhain, den wir in Deutschland als *unsere* »veritable Entdeckung« (D. Scheck) betrachten dürfen, zum 50. Mal. Das Jubiläum ihres Lieblingsautors begehen die Iren das ganze Jahr über mit großem Brimborium; wir würdigen es mit einer Übersetzung seines letzten Meisterwerks: *Die Asche des Tages*. Ein typischer Ó Cadhain: sprachmächtig, skurril, komisch, tieftraurig und ohne jede Pathetik.

Das zweite Highlight hat uns der bekannte Skandinavist Rudolf Simek beschert, indem er sich die erste Gesamtausgabe der isländischen *Sagas aus der Vorzeit* ausdrücklich bei uns gewünscht hat. Kein Fantasy-Bestseller, der sich nicht hier bedient hätte, darunter natürlich auch *Herr der Ringe*, *Game of Thrones* oder *Harry Potter*: Nun dürfen wir uns also auf die Originalgeschichten von Wikingern und Trollen, Halblingen, Zauberern, Untoten, Drachen, magischen Kühen und vielem mehr freuen.

Auf absolutes Neuland begibt sich Kai Vogelsang mit seiner Kulturgeschichte, die zwei Perspektiven in einem Band vereint: *China und Japan*, zwei Hochkulturen und global Player, die uns Europäern immer noch sehr fremd erscheinen. Der neue Ansatz einer gemeinsamen Kulturgeschichte von zwei Ländern, die ohne einander nicht denkbar sind, eröffnet einen klareren Blick auf die beiden Giganten und lässt nicht zuletzt auch generelle Rückschlüsse zu über das Verhältnis von Ländern zueinander.

Mit unserer beliebten Reihe *Erlesenes Lesen* wagen wir uns an den Klassiker der Klassiker: Goethes *Die Leiden des jungen Werthers*, die Blaupause für unsere romantische Vorstellung von der großen Liebe. Wie immer wunderschön ausgestattet und mit einem erhellenden Nachwort, diesmal von Hanns Frericks, Anmerkungen, Zeittafel und Abbildungen.

Aber auch unser akademisches Programm geht weiter, trotz oder gerade wegen der Hindernisse, die uns allenthalben zwischen die Füße geworfen werden: Die 2019 gestartete *Reihe Heidelberger Akademische Bibliothek* wartet mit zwei weiteren Bänden auf, in *Strudelgetriebe der Übersetzung* geht Christian Jany der Frage nach, inwieweit Weltliteratur nationale Besonderheiten bewahrt oder verwischt, mit *Deutschstunde(n)* versucht Heiko Hausendorf einen Zugang zu Literatur, der sich konsequent auf die Oberfläche beschränkt, und will damit vor allem den Deutschunterricht bereichern.

Ich hoffe, Sie freuen sich mit uns!

In diesem Sinne: vergnügliches Stöbern!

Wie immer herzlich

Ihr




Ó Cadhain bei Kröner

»Dieser Autor ist eine veritable Entdeckung«
Denis Scheck

»Ein Meisterstück der literarischen Moderne ... ein fulminant eigensinniger Roman«
FAZ



2017. 461 SEITEN, HALBLEINEN
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-60101-8



2016. 104 SEITEN, HALBLEINEN
€ (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
ISBN 978-3-520-60001-1



Skurril, komisch und tieftraurig zugleich

Jeder kennt diese Situation: Man schiebt etwas so lange vor sich her, bis es fast unmöglich erscheint, es noch in Angriff zu nehmen. Wenn es sich aber um die Beerdigung der eigenen Frau handelt, wird es doch irgendwann brenzlich. So geht es N., der gerade seine Frau verloren hat und sich nun um die Beerdigung kümmern müsste, aber statt dessen irrt er verloren durch Dublin, ohne Geld, Plan oder Whiskey, während die Menschen um ihn herum ihren Verrichtungen nachgehen, als wäre nichts geschehen. Allein mit seiner Trauer und seinem Gedankenkarussell, weiß er weder wohin, noch was zu tun ist – und indem die Zeit verstreicht, wird es immer unmöglicher, nach Hause zurückzukehren, wo zu allem Überfluss noch die bösen Schwestern seiner Frau lauern.

Typisch Ó Cadhain: komisch, skurril, sprachmächtig, tieftraurig und ohne jede Pathetik. Die unheimliche Nähe von Tragik und Komik durchzieht auch dieses letzte Meisterwerk des Autors, der nicht nur deshalb einer der Lieblingsdichter der Iren ist, betrachten sie sich selbst doch als Verkörperung eben dieser Nähe.

Am 18. Oktober 2020 jährt sich Máirtín Ó Cadhains Todestag zum 50. Mal und in Irland dauern die damit verbundenen Feierlichkeiten das ganze Jahr über an, denn Ó Cadhain gilt als wichtigster irischer Autor des 20. Jahrhunderts.



Máirtín Ó Cadhain gilt als einer der wichtigsten irischen Autoren und Erneuerer der irischsprachigen Literatur. 1906 westlich von Galway geboren, hat er bis zu seinem 6. Lebensjahr kein Wort Englisch gehört. Ó Cadhain war zunächst Lehrer, engagierte sich dann in der IRA, war 1940–44 interniert und kehrte schließlich der IRA den Rücken. In Dublin arbeitete er als Übersetzer und Professor für Literatur. Im Trinity College in Dublin ist ein Lesesaal nach ihm benannt.



Gabriele Haefs, eine der bekanntesten Übersetzerinnen Deutschlands (u.a. von Jostein Gaarder, Håkan Nesser, Anne Holt), ist eine der wenigen Übersetzerinnen, die sich ans Irische wagen dürfen. Sie wurde sie u.a. mit dem Gustav-Heinemann-Friedenspreis ausgezeichnet, 2008 mit dem Sonderpreis für ihr Übersetzer. Gesamtwerk, 2011 mit dem Königlich-Norwegischen Verdienstorden.

ZU
Ó CADHAIN
50. TODESTAG
FEIERT IRLAND
SEINEN WOHL
IRISCHSTEN
AUTOR

MÁIRTÍN
Ó CADHAIN

DIE ASCHE DES TAGES

NOVELLE

KRÖNER

Übersetzt von Gabriele Haefs

CA. 120 SEITEN, HALBLEINEN

CA. € (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*

ISBN: 978-3-520-60301-2

WG: 1110

Erscheint im März 2020



9 783520 603012

Wo J.R.R. Tolkien, J.K. Rowling und George R.R. Martin gefrühstückt haben

Herr der Ringe, Harry Potter oder Game of Thrones – nur einige wenige Erfolgsgeschichten unserer Zeit, die sich kräftig bei der nordischen Sagenwelt bedient haben. Wie faszinierend und inspirierend diese Welt der verzauberten Schwerter, entführten Prinzessinnen, schier unmenschlichen Aufgaben, magischen Tierwesen, unheilvollen Vorhersagen, Verwünschungen und Verwandlungen nach wie vor ist, bedarf wohl keines weiteren Belegs. Bei so vielen Adaptionen ist es aber manchmal schwer, die Urquelle auszumachen. Diese Urquelle, die isländischen *Sagas aus der Vorzeit*, hat nun der bekannte Spezialist für die nordische Mythologie, Rudolf Simek, mit einem Team für eine Neu-, teilweise Erstübersetzung erstmals vollständig in Angriff genommen und sich dafür den Kröner Verlag als Erscheinungsort gewünscht – wir fühlen uns geehrt und sagen da natürlich nicht nein.



Rudolf Simek, ist Professor für mittelalterliche deutsche und skandinavische Literatur an der Universität Bonn. Zu seinen über 30 Buchpublikationen gehören u.a. die Kröner-Bände *Lexikon der germanischen Mythologie* und *Lexikon der altnordischen Literatur* (mit Hermann Pálsson), Werke zur mittelalterlichen Kulturgeschichte, zu den Wikingern und etliche Bände mit Übersetzungen altisländischer Sagas. Er hat an zahlreichen Fernsehdokumentationen zu Wikingern und Germanen mitgewirkt.



592 SEITEN, FESTEINBAND
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-36804-1



624 SEITEN, 168 ABB., LEINEN
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-49303-6



ERSTMALS IN EINER
DEUTSCHSPRACHIGEN
GESAMTAUSGABE

SAGAS AUS DER VORZEIT

*Von Wikingern, Berserker,
Untoten und Trollen*

KRÖNER

Hg. von Rudolf Simek

CA. 320 SEITEN, HALBLEINEN

CA. € (D) 20,- / € (A) 20,60 / CHF 28,70*

ISBN: 978-3-520-61301-1

WG: 1114

Erscheint im März 2020



9 783520 613011

Erlesenes Lesen

Kröners Fundgrube der Weltliteratur

Hier wird Lesen zum Sinnenschmaus: liebevoll gesetzt,
erlesen ausgestattet, mit Leineneinband und Lesebändchen,
Bildern aus der Zeit und weiteren Schmankerln im Anhang.

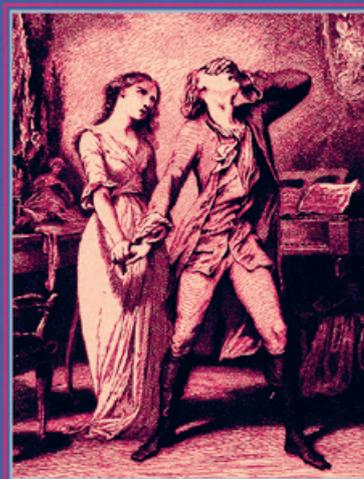


*Die Urmutter
der romantischen Liebe*

Bis heute gibt es keinen Deutschunterricht und kein Germanistikstudium ohne den *Werther*. Und wer, der etwas auf sich hält, würde schon zugeben, dass er ihn nicht gelesen hat? Das Nachwort von Hanns Frericks hält einige Überraschungen bereit, vor allem was die Bewertung der ›Leiden‹ dieses berühmtesten Liebenden der deutschen Literaturgeschichte betrifft, der nicht nur unsere romantische Vorstellung von Liebe und Verliebtsein maßgeblich geprägt hat.

Der Text der Erstausgabe mit moderat angepasster Rechtschreibung, Anmerkungen, Zeittafel und Abbildungen

Johann Wolfgang
Goethe



*Die Leiden
des jungen Werthers*



Hg. von Hanns Frericks

CA. 180 SEITEN

MIT ABBILDUNGEN UND EINER ZEITTADEL

LEINEN MIT LESEBÄNDCHEN

CA. € (D) 14,90 / CA. € (A) 15,40 / CA. CHF 21,90*

ISBN: 978-3-520-86902-9

WG: 1111

Erscheint im März 2020



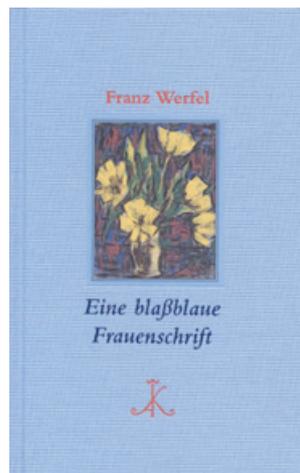
Jeweils nur 14,90 €*

Österreich 15,40 €

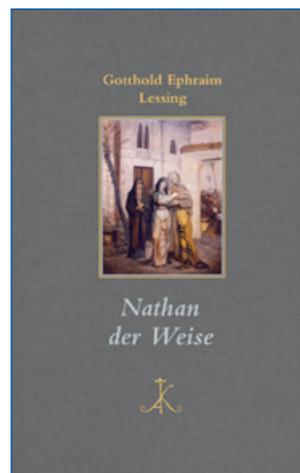
*einzig Heine tanzt aus der Reihe (Die Harzreise 13,90 € und Atta Troll 15,90 €)



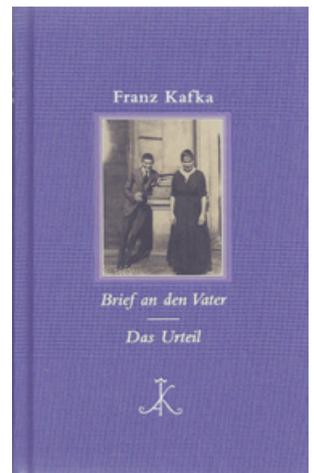
ISBN: 978-3-520-86002-6



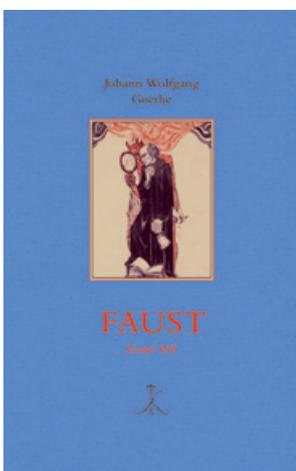
ISBN: 978-3-520-85502-2



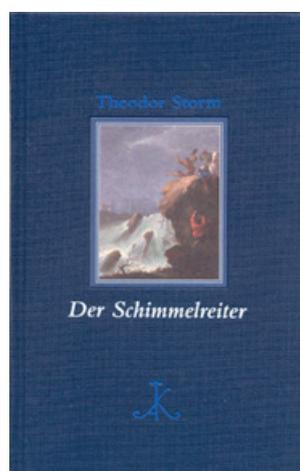
ISBN: 978-3-520-86601-1



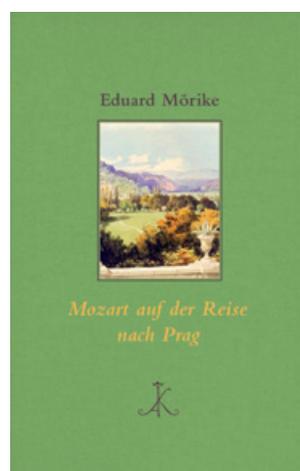
ISBN: 978-3-520-85001-0



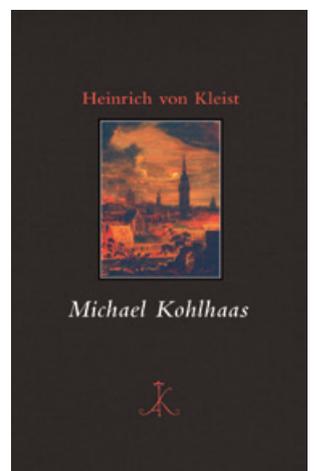
ISBN: 978-3-520-86301-0



ISBN: 978-3-520-85602-9



ISBN: 978-3-520-85802-3



ISBN: 978-3-520-86101-6



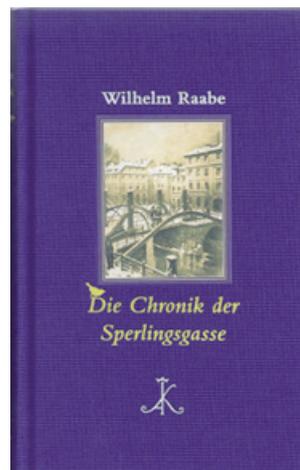
STELLEN SIE SICH IHR EIGENES
ERLESENES-LESEN-PAKET

MIT ATTRAKTIVEN SONDERKONDITIONEN ZUSAMMEN:

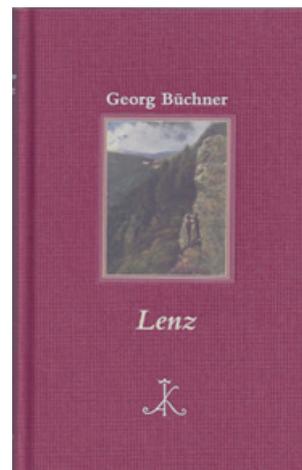
KONTAKTIEREN SIE EINFACH UNSERE VERTRETER ODER DIREKT DEN VERLAG.



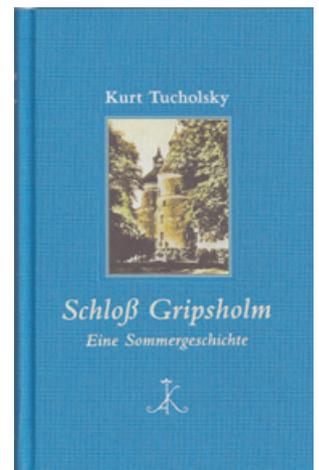
ISBN: 978-3-520-85101-7



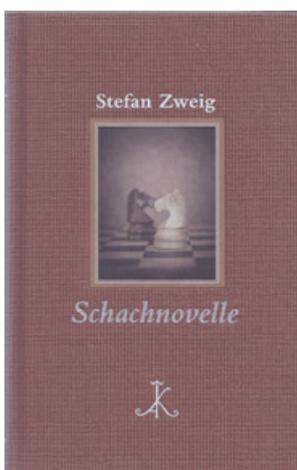
ISBN: 978-3-520-85201-4



ISBN: 978-3-520-84901-4



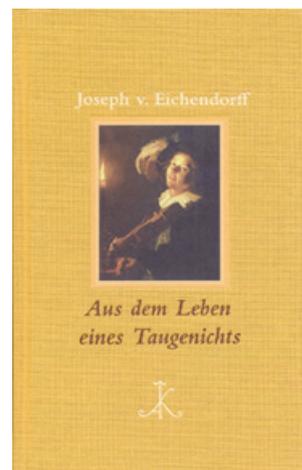
ISBN: 978-3-520-84801-7



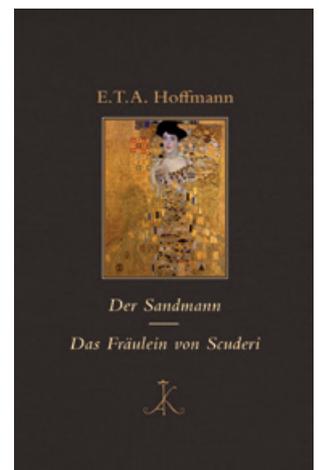
ISBN: 978-3-520-85301-1



ISBN: 978-3-520-84501-6



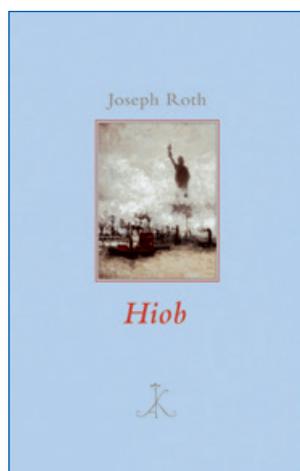
ISBN: 978-3-520-85401 8



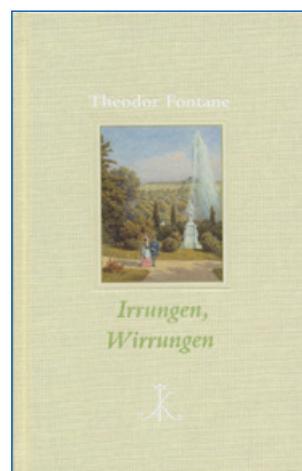
ISBN: 978-3-520-85902-0



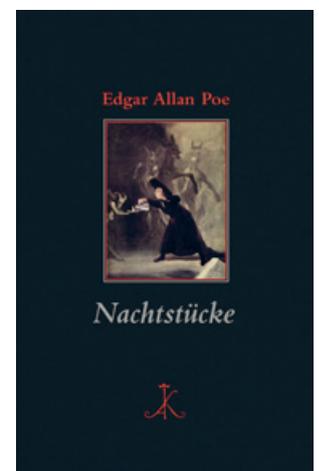
ISBN: 978-3-520-86401-7



ISBN: 978-3-520-86201-3



ISBN: 978-3-520-85702-6



ISBN: 978-3-520-86501-4



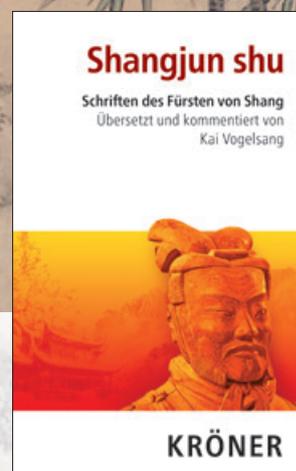
Zwei Länder – eine Geschichte

Die chinesisch-japanischen Beziehungen sind ein Paradox: Chinesen und Japaner waren im Laufe ihrer Geschichte die größten Freunde und die ärgsten Feinde; sie liebten sich und sie hassten sich; sie hatten höchsten Respekt voreinander und verachteten einander zutiefst; sie glichen sich an und grenzten sich ab; sie waren dem jeweils anderen Segen und Fluch. Doch nie konnten sie sich voneinander lösen. So unentwirrbar sind ihre kulturellen Traditionen ineinander verstrickt, dass ein Land nicht mehr ohne das andere denkbar ist. Trotzdem versteigen sich aktuell selbst Wissenschaftler dazu, von einem »ewigen Konflikt« zwischen den beiden Ländern zu sprechen.

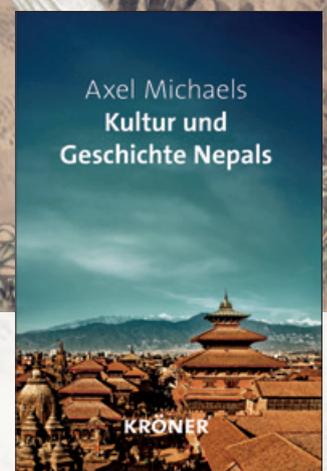
Kai Vogelsang will mit seiner chinesisch-japanischen Kulturgeschichte einen Beitrag dazu leisten, dieses Bild ins rechte Licht zu rücken. Ein mutiges Buch, das Europäern, die gegenüber dem fernen Ostasien gerne etwas ignorant auftreten, die Kulturen dieser beiden faszinierenden Länder ein Stück näherbringt.



Kai Vogelsang, geb. 1969, ist seit 2008 Professor für Sino- logie im Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg und Mitherausgeber der Zeitschrift *Oriens Extremus*. Er ist Autor der *Geschichte Chinas* (Reclam 2012) sowie der *Kleinen Geschichte Chinas* (Reclam 2014).

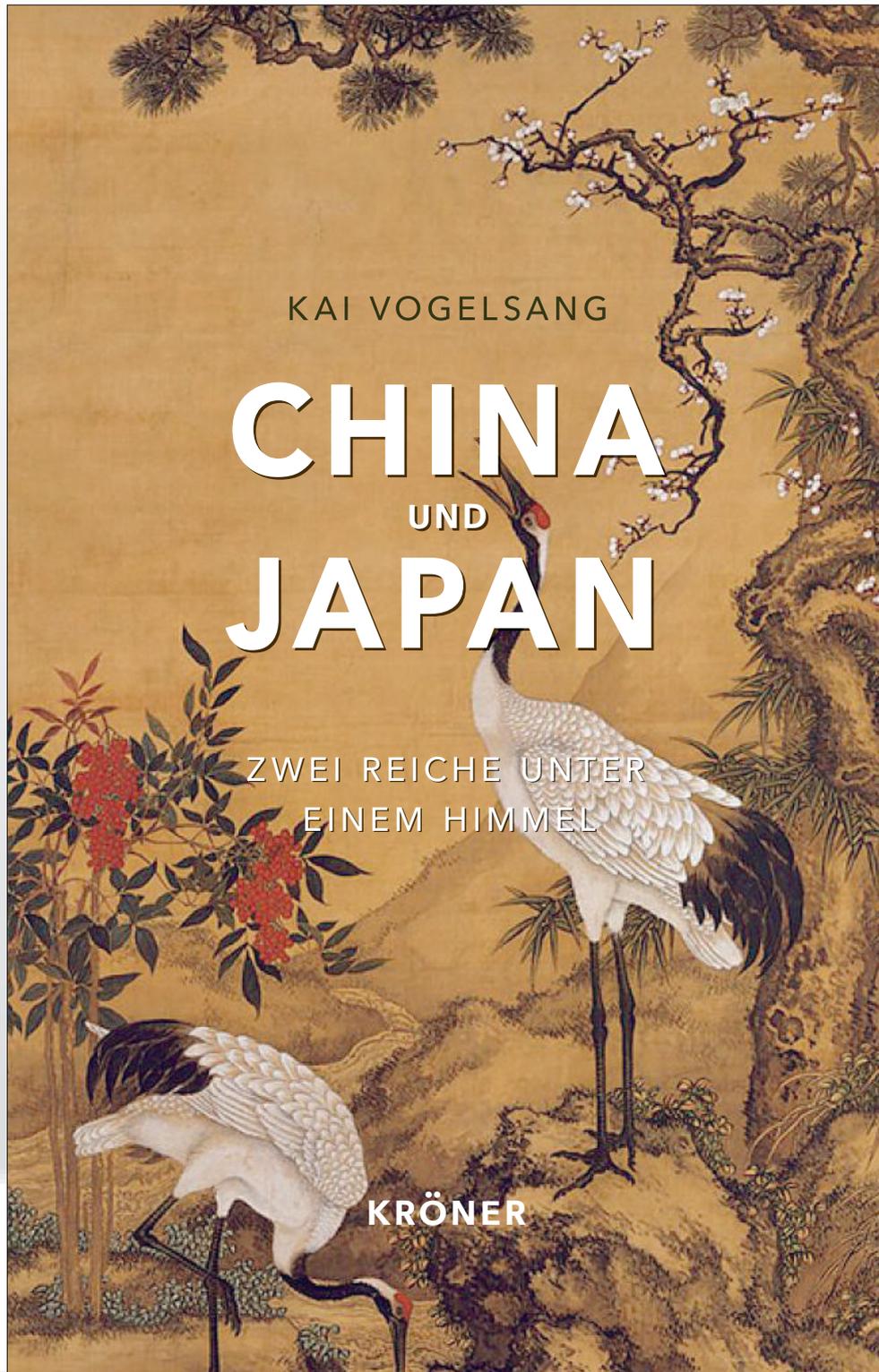


2017. 400 SEITEN. LEINEN
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-16801-6



2018. 510 SEITEN, ABB., LEINEN
€ (D) 27,90 / € (A) 28,70 / CHF 38,50*
ISBN: 978-3-520-21201-6





CA. 500 SEITEN, FESTEINBAND
CA. € (D) 27,90 / € (A) 28,70 / CHF 38,50*
ISBN: 978-3-520-25601-0
WG: 1558



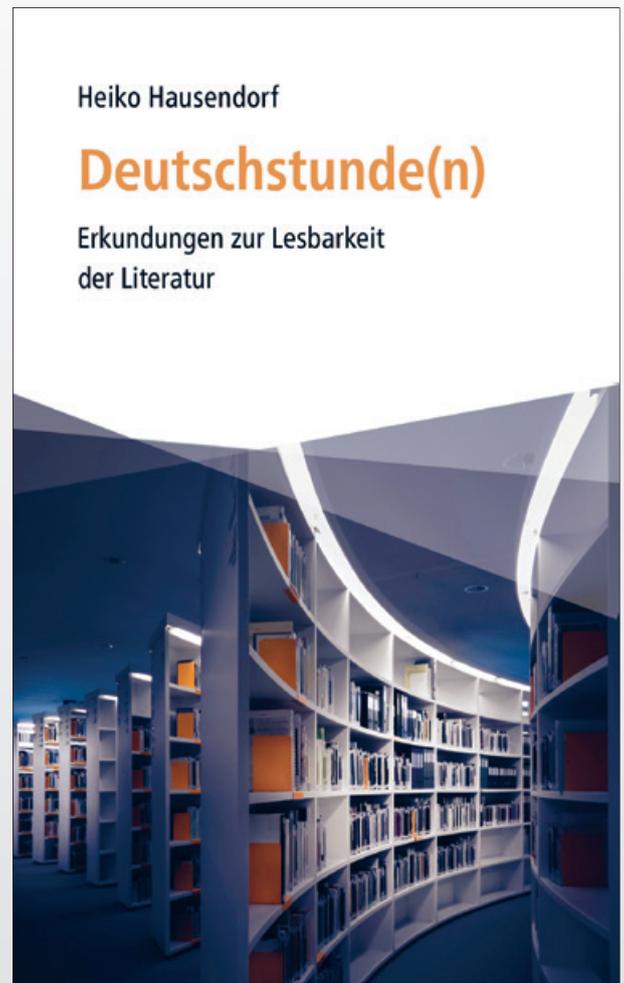
Erscheint im Juni 2020

Was macht einen guten Deutschunterricht aus?

Literarische Texte sind ein zentraler Bestandteil des Deutschunterrichts. Was aber tut ein Text selbst dafür, dass er auf eine bestimmte Weise – und von vielen auf ähnliche Weise – verstanden wird? Welche Hinweise auf seine Lesbarkeit ergeben sich, wenn man einen Text einmal ganz konsequent nur auf seine sprachlichen Merkmale hin betrachtet? Anhand einer Auswahl prominenter Beispiele zeigt Heiko Hausendorf, wie sich das Zustandekommen bestimmter Leseweisen im Einzelfall rekonstruieren lässt und welcher Zugewinn sich mit einer solchen Lektüre im Deutschunterricht ergeben könnte. Seinen linguistischen Zugang zu literarischen Texten vermittelt Heiko Hausendorf außergewöhnlich eloquent und gerät damit sehr tief in das hinein, was Literatur eigentlich ausmacht.



Heiko Hausendorf ist seit 2007 Professor für Deutsche Sprachwissenschaft in Zürich. Forschungsschwerpunkte: Gesprächs- und Textlinguistik. Publikationen u.a.: *Textkommunikation. Ein textlinguistischer Neuanatz zur Theorie und Empirie der Kommunikation mit und durch Schrift* (mit W. Kesselheim, H. Kato, M. Breitholz, 2017), *Textlinguistik fürs Examen* (mit W. Kesselheim, 2008).



CA. 450 SEITEN, BROSchUR
CA. € (D) 20,- / € (A) 20,60 / CHF 28,70*
ISBN: 978-3-520-51802-6
WG: 2563

Erscheint im März 2020



2009. 295 SEITEN. BROSchUR
€ (D) 13,90 / € (A) 14,30 / CHF 20,50*
ISBN: 978-3-520-50701-3



2011. 336 SEITEN. BROSchUR
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
ISBN: 978-3-520-50801-0



2014. 336 Seiten, BroSchur
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
ISBN: 978-3-520-51201-7



2009. 592 SEITEN. LEINEN
€ (D) 29,90 / € (A) 30,80 / CHF 40,90*
ISBN: 978-3-520-35101-2



Und Goethe fehlte

Indem Goethe Diderots *Rameaus Neffe* ins Deutsche übertrug, setzte er absichtlich-unabsichtlich ein Strudelgetriebe in Gang, das er selbst ›Weltliteratur‹ nennen sollte. Was verrät uns das über den Dichturfürsten, aber auch über die (blinde?) Verehrung durch die Literaturwissenschaft bis heute? Und inwiefern ist das Konzept der Weltliteratur zu verstehen als Geschäft mit nationalen Eigenheiten? Was schließlich bedeutet die globale Vernetzung für die Literatur von heute? Und wie könnte man es anders machen? Fragen wie diese stellt und beantwortet Christian Jany in seinem Essay: überzeugend und gut lesbar.



Christian Jany ist Postdoktorand für Literatur- und Kulturwissenschaft an der ETH Zürich. Promotion in Princeton mit einer Arbeit zur literarischen Inszenierung der Wahrnehmung (überarb. Cambridge 2019). Veröffentlichungen zu ästhetischen Fragen, zur Poetik der Zeit und zur Literatur des langen 19. Jh. (Kafka, Rilke, Goethe, Novalis u.a.).



CA. 120 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG

CA. € (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*

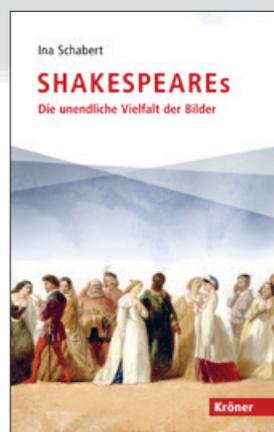
ISBN: 978-3-520-51801-9

WG: 2561

Erscheint im März 2020



2015. 159 SEITEN. BROSchUR
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
ISBN: 978-3-520-51401-1



2013. 199 SEITEN. BROSchUR
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
ISBN: 978-3-520-51101-0



2015. 648 Seiten, Leinen
€ (D) 29,90 / € (A) 30,80 / CHF 40,90*
ISBN: 978-3-520-41701-5



2010. 151 SEITEN. BROSchUR
€ (D) 12,90 / € (A) 13,30 / CHF 18,90*
ISBN: 978-3-520-50901-7



Tiefe Einblicke in die Geisteswissenschaften

Erfahrene Wissenschaftler berichten von ihrem Fach – das ist das Ziel dieser neuen Reihe der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, die sich damit auch an eine interessierte Öffentlichkeit wendet, die wissen möchte, was da im stillen, akademischen Kämmerlein eigentlich vor sich geht.

Religion ist kein Muss – Toleranz aber schon

Welche Rolle könnte der Religion in unserer modernen Gesellschaft noch zukommen? Gerd Theißen nähert sich dieser Frage über die Religionskritik. Den Gedanken, dass nur ein Zusammenspiel von beidem, Religiosität und Religionskritik, die Religion in die Zukunft führen kann, verfolgt er nicht nur sehr überzeugend, sondern noch dazu äußerst elegant.



Gerd Theißen war 1975–78 Gymnasiallehrer in Bonn und St. Augustin, 1978–80 Professor für Neutestamentliche Theologie in Kopenhagen, danach in Heidelberg. Von ihm erschien u.a.: *Der Schatten des Galiläers. Historische Jesusforschung in erzählender Form* (1986, ²⁰2007); *Glaubenssätze. Ein kritischer Katechismus* (2012, ⁴2018); *Der Anwalt des Paulus* (2017, ²2018).

Schatten des Galiläers. Historische Jesusforschung in erzählender Form (1986, ²⁰2007); *Glaubenssätze. Ein kritischer Katechismus* (2012, ⁴2018); *Der Anwalt des Paulus* (2017, ²2018).

CA. 112 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG
CA. € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-90003-6
WG: 1541

Erscheint im März 2020



Wo wir herkommen

Unzeitgemäße Betrachtungen verfasste Friedrich Nietzsche 1872–76 im Kampf gegen die dominierende historicistische Strömung seiner Zeit. Ähnlich ›unzeitgemäß‹ erscheinen Fritz Peter Knapps Überlegungen in einer Epoche, die Geschichte nur noch als sogenannte Zeitgeschichte kennen will, weil nur diese für Gegenwart und Zukunft, auf die es einzig ankommt, relevant sei. Trotzdem steht auch das moderne Publikum noch immer bewundernd vor mittelalterlichen Kathedralen wie antiken Tempeln, fragt nach den Ursprüngen und Grundideen der romanischen und gotischen Kirchen. Es ist die Literatur, die die Geisteswelt des Mittelalters am deutlichsten erschließt, wenn der Blick ausgeweitet wird auf das abendländische Europa.



Fritz Peter Knapp ist em. Professor für Ältere deutsche Philologie in Heidelberg. Seine Arbeitsgebiete sind insbes. Editionsphilologie, regionale Literaturgeschichte, historische Rhetorik und Poetik, vergleichende mediävistische Literaturwissenschaft. Von ihm erschienen u.a.: *Grundlagen der europäischen Literatur*

des Mittelalters (2011) und *Blüte der europäischen Literatur des Hochmittelalters* in 3 Bänden (2019).



CA. 112 SEITEN, LEINEN MIT SCHUTZUMSCHLAG

CA. € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*

ISBN: 978-3-520-90002-9

WG: 1560

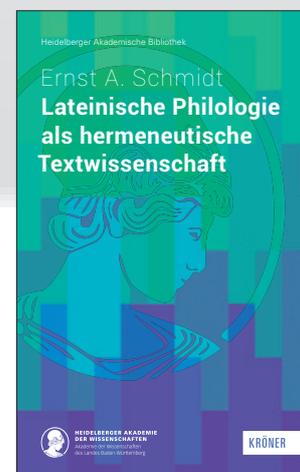
Erscheint im März 2020



2015. 493 Seiten. Leinen
€ (D) 29,90 / € (A) 30,80 / CHF 40,90*
ISBN: 978-3-520-44101-0

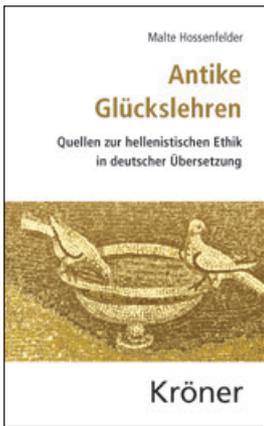


2018. 160 SEITEN. LEINEN
€ (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
ISBN: 978-3-520-51501-8



2019. 112 SEITEN, LEINEN
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-90000-5

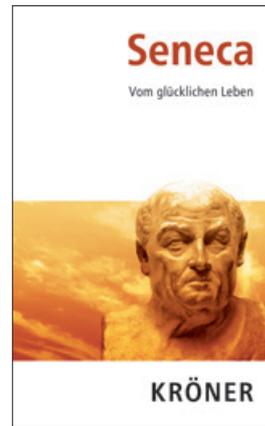




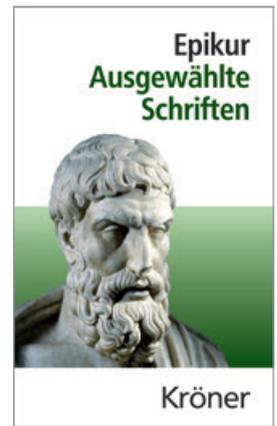
2013. 444 SEITEN, LEINEN
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-42402-0



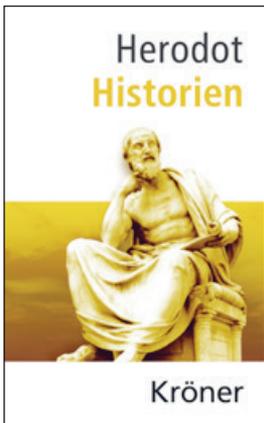
2008. 278 SEITEN, LEINEN
€ (D) 11,90 / € (A) 12,30 / CHF 17,90*
ISBN: 978-3-520-00413-0



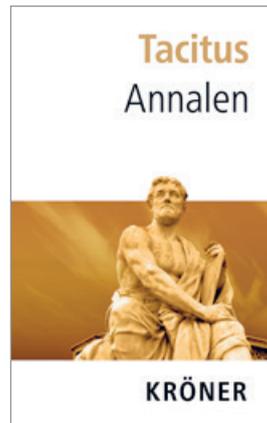
2017. 240 SEITEN, LEINEN
€ (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
ISBN: 978-3-520-00515-1



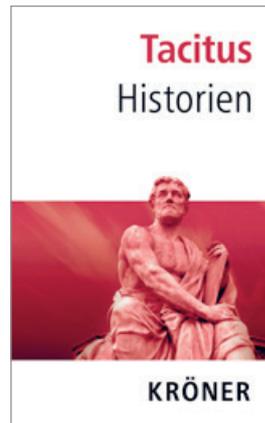
2010. 145 SEITEN, LEINEN
€ (D) 13,90 / € (A) 14,30 / CHF 20,50*
ISBN: 978-3-520-21801-8



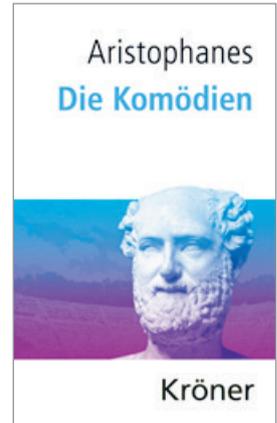
2017. 992 SEITEN, LEINEN
€ (D) 27,90 / € (A) 28,70 / CHF 38,50*
ISBN: 978-3-520-22405-7



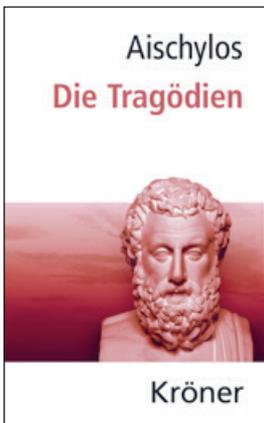
2018. 632 SEITEN, LEINEN
€ (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
ISBN: 978-3-520-23803-0



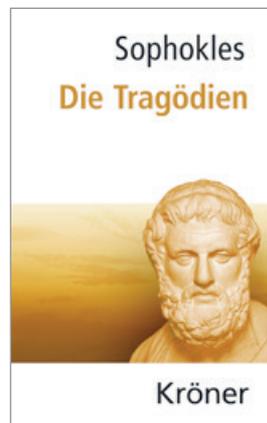
2018. 368 SEITEN, LEINEN
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-29903-1



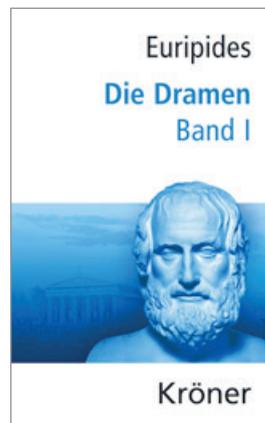
2019. 736 SEITEN, LEINEN
€ (D) 27,90 / € (A) 28,70 / CHF 38,50*
ISBN: 978-3-520-17601-1



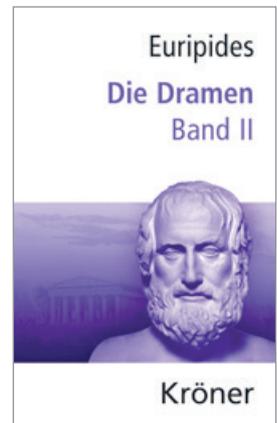
2015. 432 SEITEN, LEINEN
€ (D) 22,90 / € (A) 23,60 / CHF 32,90*
ISBN: 978-3-520-15207-7



2015. 512 SEITEN, LEINEN
€ (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
ISBN: 978-3-520-16306-6

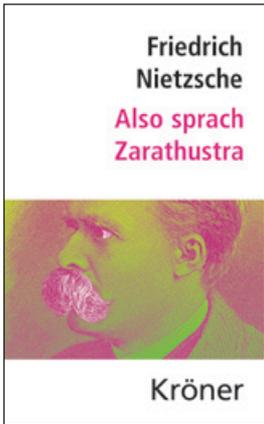


2016. 552 SEITEN, LEINEN
€ (D) 22,90 / € (A) 23,60 / CHF 32,90*
ISBN: 978-3-520-28403-7



2016. 536 SEITEN, LEINEN
€ (D) 22,90 / € (A) 23,60 / CHF 32,90*
ISBN: 978-3-520-28503-4

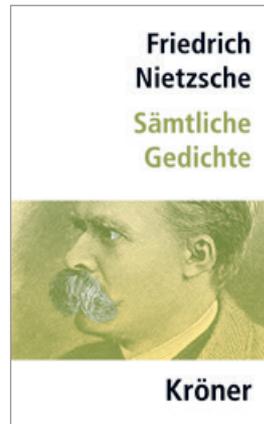




2014. 424 SEITEN, LEINEN
 € (D) 14,90 / € (A) 15,40 / CHF 21,90*
 ISBN: 978-3-520-07519-2



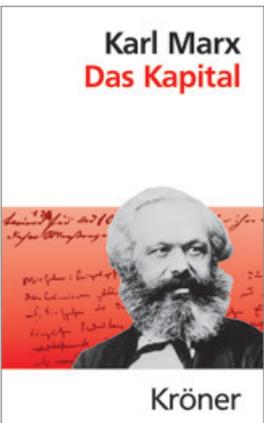
2014. 415 SEITEN, LEINEN
 € (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
 ISBN: 978-3-520-07009-8



2019. 527 SEITEN, LEINEN
 € (D) 24,90 / € (A) 25,90 / CHF 35,50*
 ISBN: 978-3-520-17501-4



2007. 384 SEITEN, LEINEN
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-01617-1



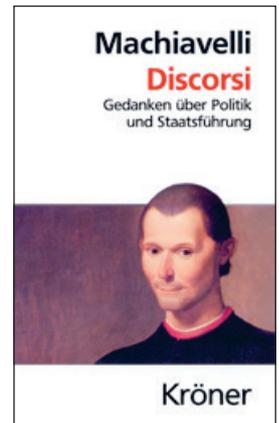
2011. 844 SEITEN, LEINEN
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-06407-3



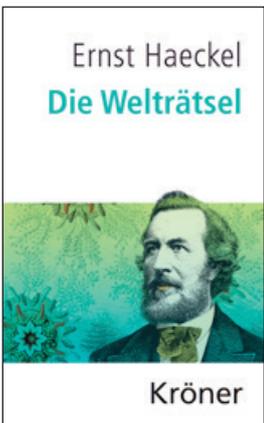
2004. 670 SEITEN, LEINEN
 € (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
 ISBN: 978-3-520-20907-8



2016. 171 SEITEN, LEINEN
 € (D) 12,90 / € (A) 13,30 / CHF 18,90*
 ISBN: 978-3-520-23507-7



2007. 597 SEITEN, LEINEN
 € (D) 16,90 / € (A) 17,40 / CHF 24,50*
 ISBN: 978-3-520-37703-6



2019. 496 SEITEN, LEINEN
 € (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
 ISBN: 978-3-520-00112-2



1982. 212 SEITEN, LEINEN
 € (D) 10,90 / € (A) 11,30 / CHF 16,50*
 ISBN: 978-3-520-09915-0



2013. 400 SEITEN, LEINEN
 € (D) 19,90 / € (A) 20,50 / CHF 28,50*
 ISBN: 978-3-520-10104-4



2006. 590 SEITEN, LEINEN
 € (D) 24,90 / € (A) 25,60 / CHF 35,50*
 ISBN: 978-3-520-20412-7



Bestellen Sie gerne unser gedrucktes
Gesamtverzeichnis, Best.Nr.: 99999

* unverbindliche Preisempfehlung

Vertreterinnen und Vertreter sowie Auslieferung des Alfred Kröner Verlags

**Bremen, Hamburg,
Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen,
Schleswig-Holstein,**
Christiane Krause
Büro-Indiebook (www.buero-indiebook.de)
FON: 089/122 847-04, FAX: -05
E-MAIL: krause@buero-indiebook.de

**Berlin, Brandenburg, Hessen,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen**
Regina Vogel
Büro-Indiebook (www.buero-indiebook.de)
FON: 089/122 847-04, FAX: -05
E-MAIL: vogel@buero-indiebook.de

**Baden-Württemberg, Bayern,
Rheinland-Pfalz, Saarland**
Michel Theis
Büro-Indiebook (www.buero-indiebook.de)
FON: 089/122 847-04, FAX: -05
E-MAIL: theis@buero-indiebook.de

Österreich, Südtirol
Anna Güll
Verlagsvertretungen
Hernalser Hauptstraße 230/10/9
1170 Wien
MOBIL: 0043/699/19471237
E-MAIL: anna.guell@pimk.at

Auslieferung Deutschland:
Koch, Neff & Oetinger
Verlagsauslieferung GmbH
Norbert Petzolt
Schockenriedstr. 39, 70565 Stuttgart
FON: 0711/7899 -2046, FAX: -1010
E-MAIL: norbert.petzolt@kno-va.de

Auslieferung Schweiz:
Buchzentrum AG (BZ)
Marion Häni
Industriestr. Ost 10, CH-4614 Hägendorf
FON: +41/62/209-2644, FAX: -2760
E-MAIL: haeni@buchzentrum.ch



ALFRED KRÖNER VERLAG

Lenzhalde 20, 70192 Stuttgart · FON: 0711/615536-3, FAX: -46 · E-MAIL: kontakt@kroener-verlag.de, kroener-verlag.de

Erfahren Sie mehr über uns und unsere Autoren, indem Sie unseren Newsletter abonnieren, unter: kroener-verlag.de
oder besuchen Sie uns hier: facebook.com/KroenerVerlag